

### Wie man das wahre Holi feiert

Heute ist der Herr des sorgenfreien Landes gekommen, um Seine Meister des sorgenfreien Landes zu treffen. BapDada freut sich, solche Meister zu sehen, zu sehen, das jedes Seiner Kinder Meister geworden ist. Ihr seid Meister aller drei Welten geworden: der Welt des sorgenfreien Übergangszeitalters, der sorgenfreien unkörperlichen Welt und der sorgenfreien Welt des Himmels. Wenn BapDada solche Meister sieht, gratuliert Er den Meistern an diesem Tag zu Holi. Die Glückwünsche gelten nicht dem bunten Holi, sondern „ho-li“, was bedeutet, dass ihr es bereits geworden seid, dass ihr bereits zum Vater gehört. Ihr alle gehört jetzt zum Vater, ihr seid die Seinen. Das seid ihr doch, nicht wahr? Welches Lied singt ihr? „Wir gehören jetzt zum Vater!“ Glückwünsche für Holi an jene, die jetzt zum Vater gehören. Seid ihr noch immer im Begriff, es zu werden oder seid ihr es bereits geworden? Was würdet ihr sagen? Wenn ihr einmal die Vergangenheit zur Vergangenheit habt werden lassen und gekommen seid, um zum Vater zu gehören, könnt ihr einander mit dem (Wasser-) Sprenger des Glücks besprühen. Ihr besprüht einander mit buntem Wasser, nicht wahr? Wie viele Arten Spray strömen aus eurem Sprenger? Heutzutage besprengt ihr einander mit Wasser verschiedenster Farben aus dem einen Sprenger. Ihr werdet bunt von all dem verschiedenfarbigen Wasser und dann müsst ihr eure Kleidung oder euer Gesicht wieder zurechtmachen. Eure Farbe ist jedoch so erhaben und lieblich, dass alle, die ihr damit besprüht, sogar noch mehr gefärbt werden möchten. Sie wollen für immer damit eingefärbt sein. Euer Sprenger des Glücks verwandelt die Seelen so sehr, dass sie dadurch Gottheitenseelen werden. Das eine Spray ist: „Ich bin eine erhabene Seele!“ Das ist das Spray des Glücks. „Ich bin ein Kind des Meisters der Welt.“ „Ich besitze Kenntnis über Anfang, Mitte und Ende der Welt.“ „Ich spiele mit dem allerhöchsten Vater zusammen eine Heldenrolle auf der erhabenen Bühne.“ Auf diese Weise habt ihr so viele verschiedene Punkte des Glücksprays in eurem Sprenger. Zuerst einmal besprüht ihr einander mit diesem Sprenger des Glücks. Zweitens besitzt ihr auch den Sprenger aller Errungenschaften. Es gibt z.B. den Regen übersinnlicher Freude und es gibt das Spray spiritueller Liebe zwischen den Seelen und der Höchsten Seele. Das alles sind gewöhnliche Dinge, aber ihr könnt euch mehr ausdenken. Der dritte Sprenger ist der mit allen Kräften. Haben diejenigen, die aus dem Ausland kommen, diese Wassersprenger gesehen? Sie sind wie Rosenwasser-Sprenger, die viele Löcher haben. Diese Sprenger werden jedoch aus der Ferne benutzt und sie sind sehr stark, so dass das Wasser eine lange Strecke bewältigen kann. Ihr habt doch auch die einzigartigen Wissens-Sprenger gesehen, nicht wahr? Der vierte Sprenger besteht aus den wichtigsten Wissenspunkten. Wenn ihr mit solchen Sprengern Holi spielt, werdet ihr Gottheitenseelen. Ihr Gopes und Gopis spielt nicht nur einen einzigen Tag Holi mit eurem Vater, Gopi Vallabh, sondern ihr spielt es jeden Tag, denn jeder Tag des Übergangszeitalters ist ein Feiertag (holiday). Das ganze Übergangszeitalter ist euer „holi day“ (Holi-Tag) und das ganze Goldene Zeitalter ist euer Feiertag/Urlaub (holiday). Feiert eure Feiertage nicht in dieser Zeit, denn aufgrund eurer Liebe erscheinen eure derzeitigen Bemühungen wie ein „holi day“. BapDada hat von oben eine Situation von euch Kindern beobachtet. Er sah eine Szene, in der ihr Kinder schwer gearbeitet habt. (Die Brüder hatten jeden Tag Steine von dem Land entfernt, auf dem eine neue Halle – Om Shanti Bhawan – gebaut werden soll.) Es gibt eine Zeit in der Zukunft, in der ihr in den Tempeln in dieser Form (steinerne Abbilder) angebetet werdet, die Materie wird euch als euer Diener dienen und auch der Vater wird die Perlen des Rosenkranzes von euch Kindern drehen. Was jedoch habt ihr Kinder gemacht? Ihr habt Steine aufgelesen. Aufgrund eurer Liebe hat es sich nicht wie Schwerarbeit angefühlt. Ihr alle habt diese Aufgabe als eure Aufgabe und als die Aufgabe eurer Familie angesehen. Das ist Yagya-Dienst. Aufgrund eurer Liebe für BapDada habt ihr diese Schwerarbeit als Spiel angesehen. Je mehr ihr im Übergangszeitalter arbeitet, desto mehr Freiheit erfahrt ihr, denn je beschäftigter euer Intellekt und euer Körper ist, desto freier bleibt ihr von nutzlosen Gedanken. Aus diesem Grund wurde euch gesagt, dass die Arbeit des Übergangszeitalters in der Tat ein „holi day“ ist.

Als Bap und Dada euch Kinder sahen, führten sie eine innige Unterhaltung. Ihr entfernt nun diese Steine, so dass eine Halle gebaut werden kann. Jeder dieser Steine wird jedoch tausendfach an Wert zulegen und zu Diamanten und Juwelen für euch werden. Diese Diamanten und Juwelen werden eure Paläste wunderschön schmücken. Ihr braucht dort keine Paläste zu bauen. Aufgrund eurer derzeitigen Bemühungen werdet ihr dort fix und fertige, geschmückte Paläste als Lohn erhalten. BapDada hat gesehen, wie ihr alle glücklich in der Begeisterung für den Dienst aufgegangen wart. Versteht ihr also, was Holi ist?

Zuerst verbrennt (jalana) ihr etwas und dann feiert ihr (manana). Am ersten Tag verbrennt ihr etwas und am nächsten Tag feiert ihr. Am ersten Tag lasst ihr die Vergangenheit zur Vergangenheit werden. Das bedeutet, dass ihr alles Vergangene verbrennt. Erst dann könnt ihr das Lied darüber singen, jetzt zu BapDada zu gehören. Auf diese Weise feiert ihr vor Glück. Sie feiern das Andenken dieses Holifestes, indem sie ausgefallene, schicke Abbilder der Gottheitenbilder herstellen. Dabei stellen sie insbesondere auch Lichter in die Mitte der Stirn. Dies ist ein Andenken an euch. Wenn das Licht auf der Stirn leuchtet, werdet ihr Gottheiten. Wenn ihr zum Vater gehört, werdet ihr Gottheiten. Ihr macht diese praktische Erfahrung, während jene Menschen, im Gedenken an eure praktische Erfahrung, einfach nur das Fest feiern. Versteht ihr jetzt, wie ihr Holi gefeiert habt und was jene Menschen tun? Erkennt den Unterschied zwischen den echten Dingen und dem Gedenken daran! (Jemand sagte: Bedeutende Leute halten Seminare über große Narren/Dummköpfe.) Auch das ist richtig, denn wenn der Vater kommt, werden jene bedeutenden Leute große Narren. Je großartiger sie sind, desto dümmer werden sie sein. Da sie nicht in der Lage sind, den Vater zu erkennen, sind sie große Narren, nicht wahr? Auf diese Weise feiern sie das Andenken ihrer großen Dummheit vom vorigen Kreislauf. Sie machen alles falsch. Der Vater sagt: „Erkennt Mich“, während jene Menschen behaupten, der Vater existiere gar nicht. Das ist doch falsch, nicht wahr? Ihr sagt, der Vater sei gekommen und sie behaupten, dass dies unmöglich sei! Also machen sie alles falsch, nicht wahr? Auf diese Weise machen sie es publik. In der Essenz handelt das Denkmal jedoch vom glückverheißenden Treffen des Vaters mit den Kindern. Das Übergangszeitalter ist das Zeitalter dieses glückverheißenden Treffens. Obwohl ihr, die in Bharat lebenden Kinder, über diese Dinge Bescheid wisst, erzählt Baba dies all den Kindern, die aus dem Ausland hierhergekommen sind, denn das Königreich, das ihr regieren werdet, wird in Bharat sein – ihr werdet euer Königreich nicht in Amerika regieren. Deshalb ist es notwendig, diese Dinge aus Bharat zu hören und zu verstehen, nicht wahr? Seht euch das Denkmal an, das sie über eure Erfahrungen gemacht haben! Was sie da erschaffen haben, ist so anders!

An diejenigen, die Holi-Lieder singen, nachdem sie Holi feierten, indem sie die Vergangenheit zur Vergangenheit gemacht haben; an jene, die mit dem heiligen Sprenger stets das Kostüm der Seele mit verschiedenen Farben besprühen; an die Brahmanen, die stets das glückverheißende Treffen mit dem Vater feiern und dadurch Gottheiten werden; an jene, die Meister des sorgenfreien Landes werden – BapDadas Liebe, Grüße und Namaste.

Ihr habt viele Murlis gehört. Bleibt noch etwas zu hören übrig? Jetzt brauchen wir uns nur zu treffen und zu feiern. Auch ihr habt viel gehört und gesprochen. Durch die Sakar-Form wurde euch so viel vermittelt. Ihr habt auch viel durch die Avyakt-Form gehört. Ihr habt nicht nur ein Jahr lang zugehört, sondern 13 Jahre lang. Macht Ihn in diesem 13. Jahr zu dem Euren. („Tera“ = 13, bedeutet auch „dein/euer“.) Bleibt jetzt einfach in der Begeisterung: „Ich bin Dein!“ Das ist die Essenz von allem, was euch vermittelt wurde.

Gestern hat Baba gesehen, wie ihr Kinder gefeiert habt. Ihr habt so viel gelacht und gespielt und BapDada hat dazu gelächelt. Fahrt ständig fort, so zu lachen und zu tanzen. Lasst es ewig werden. Als BapDada euch Kinder sah, wie ihr euch selbst unterhalten habt, gab Er seinen Segen. Möge dies in Ewigkeit andauern. Eure Beine und Füße werden vielleicht müde, aber ihr werdet stets mit eurem Intellekt vor Glück tanzen. Indem ihr eure engelhaften Kostüme tragt und Bewohner der Subtilen Region werdet und weiterhin tanzt, werdet ihr dies immer und ewig tun. Auch das ist eine der Feiern des Übergangszeitalters, die ihr in keiner anderen Zeit erfahren werdet. Spielt daher so viel ihr wollt, esst und habt Spaß, aber erinnert euch auch an den Begriff „ewig“.

**Amerika:** Jedes einzelne Juwel ist zum Instrument geworden, vielen anderen Seelen Gutes zu tun. Ihr habt Mitgefühl, wenn ihr diese herumwandernden Seelen seht. Es wird sogar noch stärkere Leidensrufe geben. Sie werden das Gefühl haben, dass es nirgendwo auch nur das geringsten Quäntchen Glück gibt. All die Mittel des Glücks werden sie als Mittel des Leides erfahren. In einer solchen Zeit werden sie nur den Vater und Seine Kinder als ihre Hilfe sehen können. Wenn die gesamte Welt in vollkommener Dunkelheit ist, werden sie nur einen einzigen Leuchtturm sehen. All dies wird allmählich ins Extreme übergehen. Für eine solche Zeit benötigt ihr Seelen, die die Übung haben, Licht und Kraft zu verteilen. Habt ihr diese Übung? Es wird darum gehen, auf drei verschiedene Arten gleichzeitig zu dienen. Ihr werdet durch eure Gedanken, Worte und Handlungen dienen müssen. Durch eure Handlungen werdet ihr sie Platz nehmen lassen, ihnen Mut machen und sie beruhigen und trösten.

Bereitet euch weiterhin darauf vor, denn je größer der Wohlstand in Amerika ist und je größer ihre Häuser und Wohnungen, desto mehr Leid werden sie erfahren. Es gibt Vorbereitungen für den Umbruch, nicht wahr? Zusammen mit den Seelen, die Instrumente für den Umbruch sein werden, müsst auch ihr, die Etablierung durchführenden Seelen, die Flagge der Offenbarung hissen. Wer wird also die besonderen Seelen für die Aufgabe der Etablierung hierher bringen? (Amerika.) Indem ihr besondere Seelen herbringt, werden auch die Dienstcenter Amerikas VIP-Center werden.

**San Francisco:** Welche Fahne würdet ihr hissen, die zu diesem Ort passt? Wissenschaftler gibt es auch an vielen anderen Orten, aber welche Besonderheit hat dieser Ort? Es gibt viele Religionsführer. Wenn ihr auch nur einem Religionsführer ermöglicht, hier eine Erfahrung zu machen, wird euer Name sehr gepriesen. Offenbart also jetzt diese Besonderheit. Wenn die Menschen von euren praktische Erfahrungen hören, werden sie sich aufgrund des Hörens dieser Erfahrungen dazu hingezogen fühlen. Zeigt also jetzt diese Neuheit. Lasst die Kumaris Pfeile auf jene Schriftgelehrten abschießen. Das ist ein Denkmal des vorigen Kreislaufs. Welche Kumaris waren das demnach? Ihr wart das, nicht wahr? Jeder von euch kann Instrument werden. Ihr Brahma Kumars werde sie nahe bringen und ihr Brahma Kumaris werdet siegen und die Siegesfahne hissen. Ihr Brahma Kumars werdet „die Beute“ herbringen und ihr Brahma Kumaris werdet sie zu euch gehören lassen und sie dazu bringen, „zu sterben und am Leben zu bleiben“. Die Pandavas haben die erste Aufgabe. Es braucht ein bisschen Zeit, bis die Früchte auftauchen, aber die heute gesäten Samen werden ganz bestimmt Früchte tragen. Dient immer weiter mit sehr viel Liebe. Indem ihr ihnen weiterhin sagt, dass sie großartig sind, werdet ihr eure eigene Großartigkeit zeigen. Wenn ihr ihnen sagt, sie seien nichts und alles, was sie tun, sei falsch, dann werden sie euch nicht zuhören. Lobt sie daher zuerst. Ihr habt in der Murli bereits etwas darüber gehört, wie die Mäuse es machen, nicht wahr? Zuerst pusten sie und dann beißen sie zu. Darum geht es, denn sie haben zumindest Stützpfeiler zur Verfügung gestellt, um diese Welt vor Lastern zu bewahren und den Fortbestand zu ermöglichen. Lobt sie also für das, was sie getan haben. Der Weg, sie gut werden zu lassen, ist, ihnen weiterhin zu sagen, dass sie gut sind. Ihr versteht also, welche Aufgabe ihr habt? Sie werden dann eure Botschafter werden. Ihr Klang ist laut, nicht wahr? Mikrofone sind immer lauter. Kontaktiert also weiterhin solche guten und bekannten Seelen. Ihr werdet eure riesige Aufgabe durch sie vollenden. Natürlich müsst ihr auch den Dienst tun, die Anzahl der Brahmanen zu erhöhen, aber dies kommt noch hinzu. Macht ein großes Programm und versucht, einen VIP als Sprecher einzuladen, indem ihr ihm Information gebt aber auch Respekt erweist. Bringt sie dazu, in dieser Aufgabe kooperativ zu sein. Bringt sie mit einer erfahrenen Familie in Kontakt und es wird einen größeren Einfluss auf ihr praktisches Leben geben, denn sie möchten auch den Beweis dessen sehen, was ihr so macht.

**Afrika:** Ihr seid immer eifrig und begeistert dabei, den Dienst zu erweitern. Es gibt das Beispiel des Fisches, der nicht ohne Wasser sein kann. Ebenso könnt ihr Brahmanen es nicht ohne Dienst aushalten, denn wenn ihr dient, macht ihr zuerst einmal selbst Fortschritte und zweitens können viele andere Seelen Fortschritte machen. Aufgrund eures eigenen Fortschrittes sammelt ihr Errungenschaften an und ihr sammelt auch dann einen Anteil an, wenn andere Fortschritte machen. Aus diesem Grund sagt BapDada immer, dass ein Brahmane immer mit Erinnerung und Dienst beschäftigt sei. In Erinnerung zu sein und dabei zu dienen, das bedeutet, stets nahrhafte Früchte zu essen. Schwerarbeit wird in Liebe verwandelt und genauso bedeutet Dienst tatsächlich, nahrhafte Früchte zu essen. Begeistert ihr euch derart für den Dienst? Wieviel ein jeder von euch auch macht, es wird multimillionenfach als eure Errungenschaft multipliziert. Es gibt in Afrika sehr kooperative Seelen mit großen Gefühlen der Hingabe. Sie sind eifrig und begeistert dabei, euch im Dienst zu unterstützen. Ihr Juwelen seid alle sehr wertvoll und werdet besonders geliebt.

Behaltet das Mantra „Sieh den Vater!“ vor euch und geht weiter in der aufsteigenden Stufe vorwärts. Wenn ihr den Vater seht und dem Vater nachfolgt, werdet ihr weiterhin fliegen. Wenn ihr anderen Seelen nachfolgt, kommt ihr herab. Seht nie auf die anderen Seelen, denn alle Seelen bemühen sich noch. Folgt nicht denen nach, die sich noch bemühen, denn diejenigen, die sich noch bemühen, haben einige gute Dinge in sich, aber genauso auch einige Schwächen – sie sind noch nicht perfekt. Folgt daher dem Vater und nicht einem Bruder oder einer Schwester. Der Vater ist gefestigt, wenn ihr Ihm also nachfolgt, werdet ihr auch gefestigt bleiben.

BapDada sieht die Kinder Bharats und sagt: Die Ausländer haben ihr glückliches Schicksal und ihr Kinder Bharats habt eures. Wenn ihr Menschen Bharats nicht so vom Glück begünstigt worden wäret, wie könnten dann die Ausländer hierherkommen?

Das Lob für die Kinder aus dem Ausland lautet „Sie kommen spät und gehen schnell voran“, aber diejenigen, die von Anfang an hier waren, werden auch vorn bleiben. Die Menschen Bharats haben Gott sich zugehörig gemacht, während diejenigen aus dem Ausland Gott bereits „gebrauchsfertig“ (ready-made) gefunden haben. Hättet ihr Menschen aus Bharat Gott nicht erkannt, wer hätte dann den Ausländern die Erkenntnis von Gott vermitteln können? Ihr Menschen aus Bharat seid die Instrumente, den Vater zuerst zu offenbaren. Ihr Menschen aus Bharat wart es, die den Einen, der inkognito ist, offenbart haben. Erst danach haben alle anderen Ihn akzeptiert. Wenn jemand ein Geschäft eröffnet, beginnt er mit einem Marktstand auf Rädern. Wenn das Geschäft dann gut läuft, wird sein Laden immer größer und größer. Auch die Bharatwassis mussten sich zu Beginn sehr anstrengen. Da ihr aus Bharat eure Geschäfte eröffnet habt, sind jene aus dem Ausland gekommen. Die Ausländer hatten nicht so viel zu tolerieren wie ihr aus Bharat. Daher seid ihr Kinder aus Bharat diesbezüglich die Nummer 1. Wer bezüglich der Toleranzkraft vorn steht, erhält eine dementsprechende Erbschaft. Ihr seid diejenigen, die dieses Leben göttlicher Handlungen auf praktische Weise gelebt haben, während diejenigen aus dem Ausland euren Erfahrungen zugehört haben. Ihr sagt, dass ihr Vater Shiva mit eigenen Augen in Brahma gesehen habt – das ist also eine Besonderheit. Tatsächlich ist jeder von euch weiter als der nächste, aber dem Schauspiel entsprechend hat im Übergangszeitalter jeder den Segen einer für das Individuum einzigartigen Besonderheit erhalten. Seht euch die Besonderheit Bholi Dadis an (für die Küche verantwortliche Dadi). Achcha. Ihr alle spielt Holi. Heute ist der Tag des Feierns. Ihr seid auch besprüht worden.

**Segen:** Möget ihr multimillionenfach vom Glück begünstigt sein und im Übergangszeitalter im Verhältnis von 1:100 die sofortige Frucht als Rückgabe erhalten.  
Nur im Übergangszeitalter gibt es hundertfache sofortige Frucht als Rückgabe. Wenn ihr einmal den Gedanken habt: „Ich gehöre zum Vater, ich bin eine Juniorallmächtige Autorität“, dann werdet ihr die Begeisterung erfahren, siegreiche Bezwinger Mayas zu sein. Der erhabene Gedanke ist der Same und die größte Frucht ist, dass Gott, der Höchste Vater persönlich, kommt, um euch in menschlicher Form zu treffen. Alle anderen Früchte sind in dieser Frucht enthalten.

**Slogan:** Ein wahrer Brahmane vermittelt durch sein Gesicht und seinen Charakter die Erfahrung einer Persönlichkeit der Reinheit und Königlichkeit.

\* \* \* OM SHANTI \* \* \*